Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. September 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: Pfarrdienst.Personalservice@ekhn.de . An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-187, E-Mail: Pfarrdienst.Personalservice@ekhn.de .

0,5 Pfarrstelle für Klinikseelsorge im Ev. Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach

(m/w/d)

Die 0,5 Pfarrstelle am Sana Klinikum Offenbach ist ab sofort neu zu besetzen.

Das Sana Klinikum Offenbach ist Teil der Sana Kliniken AG, die in 54 Städten Deutschlands vertreten ist. Das Klinikum in Offenbach ist akademisches Lehrkrankenhaus der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt und zählt zu den größten Klinikeinrichtungen der Rhein-Main-Region. Im Krankenhaus der Maximalversorgung mit ca. 900 Planbetten und ca. 2.600 Mitarbeiter*innen werden nahezu 40.000 Menschen stationär behandelt und 90.000 ambulant. Das Klinikum verfügt über 22 Fachrichtungen, Institute und zertifizierte Fachzentren, die auch im onkologischen Bereich breit aufgestellt sind, sowie die größte Notaufnahme Hessens und das einzige Schwerbrandverletzten-Zentrum in Hessen für Erwachsene und Kinder.

Das Krankenhaus ist zudem großer Ausbildungsbetrieb für verschiedene Bereiche.

Sie arbeiten gerne im Team?

Zum ev. Team gehören 2,5 Stellen, momentan arbeiten hier eine Diakonin und eine Pfarrerin. Auch die Zusammenarbeit mit dem kath. Team (ein Pastoralreferent und eine Gemeindereferentin) ist kollegial und von Offenheit geprägt. Der Seelsorgebereich mit Kapelle ist zentral im Klinikum gelegen mit einem Büro für jedes Team, einer Teeküche, einem Ausweichraum und muslimischem Gebetsraum.

Die Seelsorgearbeit besteht überwiegend in der Begleitung von Patient*innen, deren Zugehörigen und Mitarbeiter*innen. Dies ist v. a. aufsuchende Tätigkeit. Im ökumenischen Team wird die Zuständigkeit der Seelsorger*innen für die jeweiligen Stationen und Bereiche vereinbart. Die Absprachen bieten viel Spielraum für eigene Gestaltung.

Grundlegend ist eine systemsensible Ausübung der Seelsorge, die eine hohe Wahrnehmung der Umgebung erfordert. Der Zugang zu allen Bereichen des Hauses ist selbstverständlich und die Einbettung in das digitale Informationssystem sehr gut.

Wünschenswert ist eine Schwerpunktsetzung in Kinderklinik und Geburtsmedizin

Auf vier Stationen (Gesamtbettenzahl ca. 90) werden Frühgeborene, kranke Neugeborene und Kinder und Jugendliche bis zum 18.Lebensjahr in verschiedenen Fachgebieten versorgt, Die seelsorgerliche Begleitung richtet sich auf der Intensivstation in besonderer Weise an die Eltern früh geborener Kinder, aber auch an Eltern von Kindern nach Unfällen oder vor schwierigen operativen Eingriffen überhaupt.

Es gibt keine onkologische Abteilung der Kindermedizin. Eine gute regelmäßige Zusammenarbeit besteht mit der Erzieherin der Kinderklinik, einer Kinderpsychologin des SPZ und einer Babylotsin. Auch in der Geburtsmedizin wird die Zusammenarbeit mit der Seelsorge sehr geschätzt; häufig ist in der Neonatologie eine gute weitere Begleitung möglich.

Die vierteljährliche Beisetzung der sog. Sternenkinder mit einer interreligiösen Feier wird von einer ev. und einer kath. Seelsorgerin verantwortet.

Darüber hinaus sind folgende Aufgaben und Anforderungen wichtig:

- Mitarbeit im ev. und ökumen. Team mit regelmäßigen Teamgesprächen

- Offenheit und Sensibilität für interreligiöse Begegnungen
- Mitarbeit im Konvent der Klinikseelsorge des Dekanats und der EKHN.
- Beteiligung an einer Rufbereitschaft für das Klinikum, diese umfasst eine tägliche Erreichbarkeit von 7-19 Uhr.
- Gestaltung und Übernahme von Andachten und Gottesdiensten
- Gegebenenfalls Mitarbeit in der Pflegeschule und bei innerbetrieblichen Fortbildungen

Das bringen Sie mit:

- Eine Zusatzqualifizierung in Seelsorge in Form einer pastoralpsychologischen Langzeitfortbildung (6-Wochen-Kurs) nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) wird erwartet. Diese kann in begründeten Ausnahmefällen zeitnah nachgeholt werden.
- Bereitschaft zur Supervision
- Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, den eigenen Einsatz zu reflektieren. Gemeinsam mit dem Team übernehmen Sie Verantwortung dafür, den Arbeitsbereich der Klinikseelsorge sowohl im System Klinik als auch innerhalb der Kirche zu repräsentieren.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

- Diakonin Friede Grasteit und Pfarrerin Britta Schütz Tel.: 069 8405 3841, E-Mail: britta.schuetz@ekhn.de, friede.grasteit@ekhn.de
- Stadtdekan Holger Kamlah, Ev. Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach, E-Mail: stadtdekan@ek-ffm-of.de, Tel.: 069 2165-1241
- Dr. Carmen Berger-Zell, E-Mail: carmen.berger-zell@ekhn.de, Zentrum Seelsorge und Beratung der EKHN, Tel.: 06151 35936-14.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.

———————